

Wien, Samstag, den 2. Oktober 1926.

Eröffnung von zwei grossen städtischen Wohnhausanlagen.Lassallehof und Vergartenstrasse.

Morgen Sonntag wird Bürgermeister Seitz abermals zwei städtische Wohnhausgruppen eröffnen. Um 12 Uhr mittags wird die Eröffnungsfeier im Lassallehof abgehalten. Diese Anlage ist bereits seit längerer Zeit bewohnt. Sie wurde von einer Architektengemeinschaft, der die Architekten Habert Gessner, Hans Paag, Fritz Waage und Fritz Schlossberg angehörten, geschaffen. Die Wohnhausgruppe wird von der Lassallestrasse - Vergartenstrasse - Ybsstrasse und Radingerstrasse begrenzt. Interessant ist, dass der Entwurf zu dieser umfangreichen Wohnhausanlage aus einem allgemeinen, öffentlichen Wettbewerb hervorging, für den nicht weniger als 91 Projekte einlangten. Es sind insgesamt 290 Wohnungen geschaffen worden, die meist zwei bis drei Räume haben. Jede Wohnung hat ein eigenes Vorzimmer, Klosett, Gas und elektrisches Licht, meist auch einen Klopfbalkon und eine Loggia. In der Anlage ist auch ein grosser Kindergarten errichtet worden, ferner sind Räume für eine Mutterberatungsstelle und für die städtische Strassenpflege vorgesehen.

Die Gesamtfläche der Wohnhausgruppe beträgt 6720 Quadratmeter. Davon sind 3840 Quadratmeter, demnach 57 von Hundert, verbaut. Der Gartenhof umfasst nicht weniger als 2582 Quadratmeter, das sind mehr als vierzig Prozent der verbauten Fläche. Ausser den 290 Wohnungen sind noch vierzehn Geschäftslokale, zwei Ateliers und achtzehn Waschküchen vorhanden.

Die Lage der Baustelle an dem verkehrreichen Strassenzug Praterstern - Reichsbrücke und an der erweiterten Kreuzung der Lassallestrasse mit der Vergartenstrasse forderte in städtebaulicher Hinsicht eine besondere Betonung des architektonischen Aufbaues. Diese wurde durch eine turmartige Entwicklung der Gebäudeecke Lassallestrasse - Vergartenstrasse erreicht. Die architektonisch bedeutsamsten Partien dieses jetzt schon sehr populären Volkwohnungsbaues sind der grosse Hauseingang in der Lassallestrasse mit dem daran schliessenden Vestibule und der erwähnte achtstöckige Turm, der von seiner obersten Etage eine weite Fernsicht auf Wien und Umgebung gestattet.

An die Eröffnungsfeier im Lassallehof schliesst sich die Eröffnung der Wohnhausanlage Vergartenstrasse - Lassallestrasse - Radingerstrasse - Ofnergasse an. Hier war die Verbauung sehr schwierig, weil der grösste Teil der Gesamtfront mit Privatgebäuden verbaut ist, deren Hofanlagen viel zu wünschen übrig lassen. Es sind 213 Wohnungen geschaffen worden. In der Anlage ist auch ein Atelier, ein Kindergarten, ein Zentralbad, eine Feuerwache für sechs Löschzüge und den erforderlichen Mannschaftsräumlichkeiten untergebracht. Der Bau hat ein ernstes Gepräge, ist auffallend durch seine architektonische Gliederung und durch seine charakteristischen runden Dächer. Die Gesamtfläche beträgt 4453 Quadratmeter, davon sind 2852 Quadratmeter verbaut. Der Gartenhof umfasst 1600 Quadratmeter.

Auch am nächsten Sonntag werden durch den Bürgermeister Seitz städtische Wohnhausanlagen voraussichtlich in Simmering und Floridsdorf eröffnet werden.

Freitag Sitzung des Wiener Gemeinderates. Der Gemeinderat wurde für Freitag fünf Uhr nachmittags zu einer Geschäftsitzung einberufen. Der Wiener Stadtsenat hält am Dienstag um 10 Uhr vormittags eine Sitzung ab.

Enthüllung eines Gedenksteines für Hlavacek, Stüber-Gunther, Pach und Zierer.

Am Sonntag, den 10. Oktober um 10 Uhr vormittags wird im Theresienbad-Park in Meidling (Eingang Ruckergasse - Hufelandgasse) ein Gedenkstein für die Meidlinger Künstler Anton Hlavacek, Fritz Stüber-Gunther, Oskar Pach und Franz Josef Zierer enthüllt werden. Die Kosten für dieses Denkmal werden von der Bezirksvertretung Meidling durch eine Sammlung aufgebracht.

Keine Sprechstunde beim städtischen Baureferenten. Wegen dienstlicher Verhinderung entfällt am Montag die Sprechstunde bei dem amtsführenden Stadtrat Siegel.

Freigabe der Alserbachstrasse für Lastkraftwagen. Mit Rücksicht darauf, dass durch Erbauung eines neuen Alsbachkanales die Gründe für die Erlassung des Fahrverbotes für Lastkraftwagen in der Alserbachstrasse und Althanplatz weggefallen sind, wird nun dort der Lastkraftwagenverkehr freigegeben.

Das Volksbad Landstrasse geschlossen. Die Gemeindeverwaltung hat auf das städtische Volksbad in der Apostelstrasse ein Stockwerk aufgesetzt. Das Bad muss nun um die notwendigen Einrichtungsarbeiten abschliessen zu können, vom 7. bis einschliesslich 24. Oktober geschlossen werden. Nächstgelegene Volksbäder IV., Klagbaumgasse 4 und XI., Geiselbergstrasse 54.

Die Leistung des Opponitzer Wasserkraftwerkes. Wie bereits gemeldet, haben sich gegen Ende des vergangenen Jahres beim Opponitzer Kraftwerk in einer Stellenstrecke an Stellenmauerwerk Schäden gezeigt. Die Ursache dieser Schäden war die zersetzende chemische Wirkung der gipshaltigen Bergwässer. Die Schäden wurden behoben und dazu statt des gewöhnlichen Portlandzementes, der erst jüngst in den Handel gekommene, säurebeständige Elektro-Schmelzement (Tonerde-Zement) verwendet. Gleichzeitig wurden zur gründlichen Versorg auch zwei Entwässerungsstellen neu angelegt, damit die schädlichen Bergwässer ausserhalb des Hauptstellens ins Freie abfliessen können. Im August wurden die Stellen eingehend untersucht, wobei festgestellt werden konnte, dass sich insbesondere der Hauptstellen in einem durchaus einwandfreien und betriebsfähigen Zustand befindet. Das Stellenmauerwerk zeigt keine neuerlichen Gipswirkungen mehr. Die getroffenen Vorkehrungen haben zu einem vollen Erfolg geführt, was umso mehr hervorzuheben ist als die aussergewöhnlich reichlichen Niederschläge des heurigen Sommers die Leistungsfähigkeit und Wirkungsweise der Stellenentwässerungsanlagen auf eine sehr starke Probe stellten.

In den letzten vier Monaten wurden im Opponitzer Kraftwerk dreissig Millionen Kilowattstunden elektrischen Stromes erzeugt. Es ist dies mehr als die Hälfte der im Durchschnitt eines ganzen Jahres errechneten Leistung.

Internationale Städtebauausstellung. Die Ausstellung, die im Künstlerhaus untergebracht ist, wird morgen Sonntag um 5 Uhr nachmittag geschlossen.